



(12) **KORRIGIERTE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(15) Korrekturinformation:
Korrigierte Fassung Nr. 1 (W1 A1)
Korrekturen, siehe
Bibliographie INID code(s) 72

(51) Int Cl.:
B25J 9/00 (2006.01) **B27B 31/00 (2006.01)**
B27B 5/065 (2006.01)

(48) Corrigendum ausgegeben am:
14.12.2016 Patentblatt 2016/50

(43) Veröffentlichungstag:
19.10.2016 Patentblatt 2016/42

(21) Anmeldenummer: **16165015.5**

(22) Anmeldetag: **13.04.2016**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB
GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO
PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME
Benannte Validierungsstaaten:
MA MD

(30) Priorität: **15.04.2015 DE 102015206824**

(71) Anmelder: **HOLZMA Plattenaufteiltechnik GmbH**
75365 Calw-Holzbronn (DE)

(72) Erfinder:
• **ELHAUS, Uwe**
75365 Calw (DE)
• **ZIMBAKOV, Darko**
71155 Altdorf (DE)

- **MARTYNENKO, Sergey**
71083 Herrenberg (DE)
- **KRESS, Martin**
75382 Althengstett (DE)
- **DITTUS, Jens**
72218 Wildberg (DE)
- **KUSSMAUL, Volker**
71149 Bondorf (DE)
- **KEMPF, Martin**
72202 Nagold (DE)
- **SCHÜRER, Marko**
75389 Neuweiler-Agenbach (DE)
- **PFROMMER, Achim**
75387 Neubulach-Liebelsberg (DE)
- **MAIWALD, Wolfgang**
75365 Calw (DE)

(74) Vertreter: **DREISS Patentanwälte PartG mbB**
Friedrichstrasse 6
70174 Stuttgart (DE)

(54) **PLATTENAUFTEILANLAGE SOWIE VERFAHREN ZUM AUFTEILEN VON PLATTENFÖRMIGEN WERKSTÜCKEN**

(57) Die Erfindung betrifft eine Plattenaufteilanlage (10) zum Aufteilen von plattenförmigen Werkstücken, mit einem ersten Zuführtisch (12), mindestens einer ersten Aufteileinrichtung mit einer ersten Aufteillinie (14), einem ersten Entnahmetisch (16) und mindestens einer ersten Fördereinrichtung (22), mit der ein auf dem Zuführtisch (12) liegendes Werkstück in Richtung zur ersten Aufteillinie (14) hin bewegt werden kann. Erfindungsgemäß weist sie mindestens eine Handhabungseinrichtung zum Handhaben von bereits bearbeiteten oder zur Bearbeitung vorgesehenen Werkstücken auf, die einen Roboter (30) umfasst, der eine Basis (31) und einen Arbeitsbereich (32) aufweist. Die Erfindung betrifft ferner ein Verfahren zum Aufteilen von plattenförmigen Werkstücken.

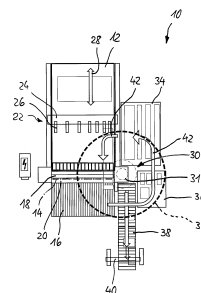


Fig. 1